

- tekst gedr. houtsmeden. Gr. 8. Utrecht en Amsterdam, C. van der Post, Jr. en C. G. van der Post. 3 f. 20 c.
- STOBCKHARDT, Dr. J. A., Nieuwe proefnemingen en onderzoekingen op het gebied van landbouw. Vrij naar het Hoogd. bewerkt door Dr. N. Mouthaan. Gr. 8. Rotterdam, Nijgh. 1 f. 50 c.
- VLOTEN, JOHS. VAN, Nederlands opstand tegen Spanje, in zijn beginselen, aard en strekking geschetst. (1564—1567.) Gr. 8. Haarlem, Erven Bohn. 2 f.
- VOLGER, Dr. W. F., Chronologische tabellen der algemeene geschiedenis. Naar het Hoogd. voor Nederlanders ingerigt door Dr. J. van Vloten. In drie afdeelingen. I. Oude geschiedenis. Gr. fol. Haarlem, Erven Bohn. 1 f. 30 c.
- WARNKORNIG, Dr. L. A., Regtswijsgeerte of natuurlijke regtsleer. Uit het Duitsch vertaald en met eenige bijvoegsels voorzien door Mr. C. B. A. Moerkerk van Steel. Gr. 8. Utrecht, Kemink & Zn. 3 f. 80 c.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechn.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[12809.] **Associé-Gesuch.**  
In einer größern Stadt Deutschlands in reizender Gegend wird für ein blühendes Sortimentsgeschäft ein Associé gesucht. Derselbe müßte neben einer Kapitaleinlage dem Geschäfte auch seine Thätigkeit mit Lust und Liebe zuwenden. Auch kann derselbe, wenn er geneigt sein sollte, das Geschäft später für alleinige Rechnung übernehmen.  
Hierauf Reflectirende wollen ihre Adressen, mit N. B. bezeichnet, franco an Herrn **A. G. Liebeskind** in Leipzig einsenden.

[12810.] **Ein Musikalien-Lager,**  
in welchem Compositionen aller Gattungen der ältern und neuern Zeit vertreten sind, wird zu kaufen gesucht.

Offerten unter der Chiffre N. H. # 1, denen man gleich ein Verzeichniß beifügen wolle, besorgt Herr **C. F. Steinacker** in Leipzig.

[12811.] **Eine Leihbibliothek,**  
bis auf die neueste Zeit fortgeführt und gut erhalten, am liebsten in Mittel- oder Norddeutschland, wird billigst zu kaufen gesucht, und zwar mit der ausdrücklichen Bedingung, daß gleichzeitig die Concession und Kundschaft auf den Käufer übergeht. Offerten franco an **Carl Müller**, Leihbibliothek von **Jasper's Wwe. & Co.** in Wien.

[12812.] **Eine Sortiments-Buchhandlung,**  
die einzige in einer Provinzialstadt Thüringens (Sitz mehrerer Behörden etc.), soll unter sehr günstigen Bedingungen sofort verkauft werden. Das Geschäft bietet einem jungen Manne, der über nicht zu bedeutende Mittel zu gebieten hat, die beste Gelegenheit zu Selbstständigkeit und sicherer Existenz; feste Kundschaft, eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte, entsprechende Leihbibliothek, Journalisticum, Musikalien-Institut, Schreibmaterialienhandlung u. s. w. — auch einiger Verlag — bürgen hierfür.

Gefällige Anfragen wolle man an Herrn **V. Fernau** in Leipzig senden, und soll sofort nähere Mittheilung erfolgen.

[12813.] **Buchhandlungs-Verkauf.**  
Eine Sortiments-Buchhandlung, verbunden mit Verlag, in einer der größten Städte des preuß. Staates, deren jährlicher Ertrag ein Capital von 45 bis 50 Tausend Thalern verinteressirt, soll baldigst verkauft werden.

Der Ort zählt über 140,000 Einwohner, hat 1 Universität, 4 Gymnasien, circa 80 andre Schulen und bedeutende Bibliotheken. Das Geschäftslocal befindet sich in bester Lage der Stadt und in der Nähe der bedeutendsten Hotels, wo der Fremdenverkehr sehr bedeutend ist. Der Verkaufspreis ist 10,000  $\text{fl}$  und muß baar gezahlt werden, weil der Besizer sich bei einem größeren nicht buchhändlerischen Unternehmen zu betheiligen gesonnen ist. Ernstliche Käufer, die über genannte Summe verfügen können, erfahren das Nähere unter poste restante H. # 29 franco Leipzig. Zwischenhändler werden verboten.

### Fertige Bücher u. s. w.

[12814.] Soeben erscheint in meinem Verlage und ersuche ich die Handlungen, welche gegründete Aussicht auf Absatz haben, mäßig à Cond. verlangen zu wollen:

#### Michael Vörösmarty's Gedichte.

Aus dem Ungar. durch K. M. Kertbeny.  
Min.-Pracht-Ausgabe. (Druck von Gieseke & Devrient.) Preis eleg. geb. 24  $\text{Nkr}$ ,  
höchst eleg. geb. 1  $\text{fl}$  10  $\text{Nkr}$ .

In Rechnung bewillige ich  $\frac{1}{4}$ , gegen baar  $\frac{1}{3}$  Rabatt und auf 6 fest oder baar bezogene Exemplare ein Freieremplar.

**Vörösmarty**, Ungarns erster Dichter, liegt hier in einer gelungenen Uebersetzung vor. Drei Tage nach des Dichters Tode († 1855) hatte die ungarische Aristokratie 50,000  $\text{fl}$ . für die Hinterbliebenen subscribirt, gewiß ein glänzender Beweis, wie sehr der Dichter in seinem Vaterlande geliebt und geehrt ist. **M**

Pesth, 1. October 1856.

Robert Vampel.

[12815.] Soeben verließ bei uns die Presse:

#### Handbuch

der

französischen Umgangssprache.

Von

Dr. F. Ahn.

Vierzehnte, vermehrte Auflage.

Kl. 8. Brosch. 12 $\frac{1}{2}$   $\text{Skr}$  ord. — Fest, 11/10.

Wir haben dem geschätzten Conversationsbuche in dieser neuen Auflage eine mehr gefällige Gestalt gegeben und sind bereit, dasselbe auch in einzelnen Exemplaren à Cond. zu liefern.

**W. DuMont-Schauberg'sche Buchh.**  
in Köln.

[12816.] Heute versandte ich:

### Album poétique.

Anthologie

par

G. Ebener.

(Auch unter dem Titel:)

**Blüthen aus den Werken der neueren und neuesten französischen Dichter.**

Für den höheren Schul-Unterricht und die häusliche Fortbildung.

8. 480 Seiten stark elegant broschirt 25  $\text{Nkr}$  elegant gebunden 1  $\text{fl}$ .

In Rechnung 25 %, gegen baar 40 % Rabatt und auf 10 Exempl. 1 Freieremplar. Die gebundene Ausgabe nur fest.

Diese sehr sorgfältig zusammengestellte Anthologie, die mit besonderer Rücksicht auf den Schulunterricht ausgewählt, und deshalb mit sachlichen Noten, kurzen Biographien, einer Uebersicht der französischen poetischen Nationalliteratur und einer Vorrede versehen wurde, nichts enthält, was gegen Staat, Religion und Sitte verstößt, wird sich gewiß überall dort Eingang und Anerkennung verschaffen, wo die Poesie als ein wesentliches Mittel für das höhere Sprachstudium erkannt wird. Da die möglichste Vollständigkeit in Bezug auf die hervorragenden Dichter angestrebt ist, so gewährt diese Anthologie zugleich einen gewählten Ueberblick und eine Kenntniß der besseren poetischen Nationalliteratur Frankreichs, und wird eine Einsicht in das Buch Jeden von der Zweckmäßigkeit in der ganzen Anlage, seiner Correctheit, dem sauberen Druck und der großen Billigkeit bei einem Umfange von 480 Seiten überzeugen, welcher letzterer Vorzug auch die Einführung in Schulen erleichtern soll.

Denjenigen geehrten Lehrern und Lehrerinnen, welche die Einführung dieses Albums in Schulen zu veranlassen die Güte haben, ist die Verlagshandlung mit Vergnügen bereit für ihre Privatbenutzung ein Freieremplar zu gewähren.

Hannover, 1. Sept. 1856.

Carl Meyer,  
Verlagsbuchhändler.

[12817.] Die allgemeine Theilnahme, welche die vor Kurzem bei mir erschienenen

#### „Moll'schen Beugnisse vom Leben in Christo“

in religiösen Kreisen hervorgerufen, veranlaßt mich, Ihnen das Buch zu erneuter Verwendung à Cond. zu offeriren.

Halle, im Sept.

J. F. Lippert.